

# BABY WOODROSE

(DK / Bad Afro Records)

Psychedelic Garage Rock

[www.myspace.com/babywoodrose](http://www.myspace.com/babywoodrose)



Baby Woodrose sind unbestritten Dänemarks Könige des Garage Rock. Nach sieben Alben und mehr als 350 gespielten Konzerten seit 2003 hat sich die Band international fest etabliert. Die Verschmelzung von Acid und Fuzz getränktem 60s Punk mit Amphetamin getriebenem Psychedelic Power Rock hat der Gruppe eine treue in der Sixties-, Garage- und Stonerszene verankerte Fangemeinde beschert. Ihr jüngstes Album wurde im September 2009 veröffentlicht. Baby Woodrose haben etliche Konzerte in Europa und den USA gespielt, teilten sich unter anderem die Bühne mit The Hellacopters, Wolfmother oder Love und traten bei renommierten Festivals auf insbesondere dem Roskilde Festival und Roadburn. Im März 2010 spielt die Band auf dem Crossroads Festival in Deutschland, welches im WDR Rockpalast ausgestrahlt wird.

Als Baby Woodrose 2001 ihr Debüt Album „Blows Your Mind“ veröffentlichten, handelte es sich noch um einen Ein-Mann-Betrieb von Lorenzo Woodrose, der die Songs schrieb, sämtliche Instrumente einspielte, es in Zusammenarbeit mit The Moody Guru produzierte und schließlich auf seinem eigenen Label Pan Records herausbrachte. Wenig später wurde aus Baby Woodrose eine echte Band, was auf dem folgenden Album „Money For Soul“ auch deutlich zu hören ist. Darauf entwerfen Lorenzo und seine Mitstreiter einen einzigartigen Sound, der sich zu den 60s und wieder zurück bewegt, dabei die Musik mit zahlreichen Schattierungen von Rock'n'Roll bis Psychedelic beeinflusst, aber stets durch aufrichtige Punk Attitude besticht. „Money For Soul“ entwickelte sich zum Hit Album. Es wurde bei dänischen Radiostationen rauf und runter gespielt, verhalf der Band zum Eröffnungsslot auf der Hauptbühne des Roskilde Festivals 2003 und zu einer Menge Gigs überall auf der Welt. Zwei sehr unterschiedlich klingende Alben folgten: 2006 das rockige „Love Comes Down“ und 2007 das stimmungsvolle und psychedelischere „Chasing Rainbows“.

2009 war es dann Zeit für eine Veränderung. Baby Woodrose agierten jahrelang ausschließlich als Trio, doch im vergangenen Jahr schrumpfte die Band wieder zu einem Lorenzo Woodrose - Projekt. Er verbrachte den Großteil des ersten Halbjahres im dänischen Studio 73 um das neue Album aufzunehmen. Diesmal spielte er nahezu alle Instrumente selbst ein und gemeinsam mit dem Produzenten Johan Gellet erschuf er einen neuartigen Baby Woodrose Sound, der vermutlich so einige staunen lässt. Das Album ist schlicht „Baby Woodrose“ betitelt und wurde im September 2009 auf Bad Afro Records veröffentlicht.

Jede Baby Woodrose Platte klingt anders. Die Arbeit in neuer Umgebung und mit anderen Menschen führte zu einem frischen Klang, der ausdrucksstärker und direkter daherkommt als auf vorangegangenen Alben. Das Songwriting von Lorenzo Woodrose blieb jedoch das gleiche, und so kann man auf „Baby Woodrose“ eine ausgezeichnete Mischung aus Fuzzed out Garage Punk und bezaubernd melancholischen Songs hören. Das durchbrochene Kinks Riff in „No Mas“ fühlt sich wie ein kräftiger Schlag ins Gesicht an, während sich „Countdown To Breakdown“ zu einer epischen Ballade von reinster Brillanz aufschwingt. Und dann wäre da noch „Emily“, laut Lorenzo der kommerziellste Song, den er je geschrieben hat.

In Zukunft setzt sich die Band Baby Woodrose sowohl live als auch im Studio aus einem wechselnden Line Up konzentriert um Lorenzo Woodrose zusammen.



Alexander Schulze

0177 421 79 81 // 030-428 90 13

[info@magnificentmusic.de](mailto:info@magnificentmusic.de) // [www.magnificentmusic.de](http://www.magnificentmusic.de)